

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3044-01	Termin 29.11.2017	Gleichstellungsausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium		Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*
29.11.2017	Gleichstellungsausschuss		B		

Beratungsgegenstand

Projektantrag zur Bewilligung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen vom 26.10.2017

Projekttitel

Altersarmut ist weiblich.

Träger der Maßnahme

Frauen-Plenum Oberhausen, Lothringer Straße 64, 46045 Oberhausen

Beschlussvorschlag

Dem Antrag wird:

- Zugestimmt, Vollfinanzierung ☐

- Zugestimmt, Teilfinanzierung ☐

In Höhe von _____

- Inhaltliche Änderungen siehe unten ☐

Der Antrag wird:

- abgelehnt ☐

„Für den Fall der Zustimmung aller drei Anträge für die Ausschusssitzung am 29.11.2017 (B/16/3043-01 „Mach Deinen eigenen Bodyscan“, B/16/3044-01 „Altersarmut ist weiblich“ und B/16/3045-01 „Heroes – Gegen Unterdrückung im Namen der Ehre – Für Gleichberechtigung“) stehen beim Auftrag 840001030100 „Büro für Chancengleichheit“ unter der Kostenart 531800 „Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche“ zurzeit noch anteilig Mittel von 1,85 EUR für gleichstellungsrelevante Projekte, über deren Vergabe der Gleichstellungsausschuss zu entscheiden hat, zur Verfügung“.

Bereichsleiterin Bereich 0-4	Kämmerer	Oberbürgermeister	
Costecki	Tsalastras	Schranz	
Datum 02.11.2017	Datum 10.11.2017	Datum 15.11.2017	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/3044-01	Termin 29.11.2017	Gleichstellungsausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	---------------------------------

Bezug

- Drucksache A/16/2094-01
- Interfraktioneller Antrag zum Haushalt Mittelbereitstellung für die Gleichstellungsarbeit des Gleichstellungsausschusses
- B/16/2280-01
- Richtlinien zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
- Formulare:
- Projektantrag zur Förderung gleichstellungsrelevanter Maßnahmen
- Projektabschlussbericht inklusive Evaluation und Verwendungsnachweis

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒ beantragte Zuwendung 1.314,00 EUR

b) Sonstige

Begründung

Projektbeschreibung siehe Anlage 1

Anlage

Anlage 1: Altersarmut ist weiblich

Anlage 1

Geänderter Antrag

An die
Stadt Oberhausen
Bereich 0-4 / Gleichstellungsstelle
Schwartzstraße 71
46045 Oberhausen

Projektantrag zur Förderung
gleichstellungsrelevanter Maßnahmen

PROJEKTTITEL (ggf. Untertitel / Erläuterung)

Altersarmut ist weiblich

PROJEKTANLASS**Aus welchem Kontext heraus ist das Projekt entstanden?**

Zum Internationalen Weltfrauentag am 8.3.18 möchten wir außer einer Demonstration am 10.03.18 in OB-Sterkrade mittels Veranstaltung und Ausstellung im Technischen Rathaus Oberhausen auf die Situation von Frauen im beruflichen Kontext aufmerksam machen. Dabei geht es uns nicht lediglich um die Durchsetzung einer Quotierung für Frauen in Gremien wie Aufsichtsräten, sondern um die Darstellung von Berufs- bzw. Lebenswegen von Frauen, die als Alleinerziehende oft in Teilzeitstellen arbeiten, häufig zudem im Niedriglohnsektor, der keine Spielräume mehr lässt, private Altersvorsorge gem. Riesterprogramm zu tätigen. Mit Bildtafeln und anderen Exponaten soll zudem anschaulich und interaktiv auf die Rentenentwicklung in unserem Land seit der Jahrhundertwende hingewiesen werden.

PROJEKTZIEL(E)**Welche konkrete Veränderung / Situation soll durch das Projekt erreicht werden?**

Aufmerksam machen auf das Problem "Altersarmut";
Verständnis für die besondere berufliche Situation von Frauen und die Konsequenzen für den Alltag als Rentnerin schaffen;
Vorurteile abbauen;
Perspektiven im generationenübergreifenden Dialog schaffen;
Nachhaltigkeit durch Einbeziehung unterschiedlicher Altersgruppen.

ZIELGRUPPE(N)**Auf welche Zielgruppe(n) bezieht sich das Projekt? Wie setzt/setzen sich die Gruppe(n) zusammen?**

Alle Menschen, die das TR besuchen bzw. nutzen. Nicht nur Frauen, nicht nur von Altersarmut Betroffene oder Bedrohte, nicht nur Rentnerinnen.

PROJEKTZEITRAUM

Das Thema wird aktuell erarbeitet und soll auch nach der konkreten Ausstellung im TR vom 05.03.2018 - 13.04.2018 weitergehen

INHALTE & MAßNAHMEN DES PROJEKTS

Mit welchen Methoden und Handlungsschritten sollen die Ziele erreicht werden?

Materialsichtung und Auswertung;
Diskussion mit Betroffenen und Zeitzeugen aus den unterschiedlichen Rentenepochen;
Entwicklung eines Gesprächsdialogs (Thementische);
Anregung zum Staunen und Nachdenken (Rote Karten, Bilder, Wandtafeln, Rentenrechner)

MEILENSTEINE

Wie sehen die nächsten Schritte für das Projekt aus?

Angaben zur Zeitstruktur des Projekts (Anlagen wie Projektstrukturplan / Ablauf- & Zeitplan möglich)

Regelmäßige Treffen, Kontaktaufnahme zu Gewerkschaften und Betroffenen,
Zusammenstellung der Exponate bis März 2018

PROJEKTTRÄGER/IN

Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse

Frauen-Plenum Oberhausen, c/o Polit-Bureau, Lothringer Str. 64, 46045 Oberhausen. Email: info@frauen-plenum-ob.de

PROJEKTLEITUNG**Ansprechpartner/in, Adresse, Telefonnummer, Email-Adresse**

Petra Stanius, Ebertstr. 51, 46045 Oberhausen, Tel.: 0208/2051850, Email: petra@stanius.de

KOOPERATIONSPARTNER/IN**Kurzbeschreibung der Kooperationspartner/innen sowie deren Aufgaben****Angaben zu Leistungen Dritter**

Material zur Entwicklung der Renten und zur Arbeitssituation von Frauen mit Erlaubnis zur Verwendung von der Gewerkschaft ver.di.

Redebeiträge von Arbeit und Leben, Vertreter/innen von Gewerkschaften (ver.di, IG BAU, NGG) und der Gleichstellungsstelle werden zur Eröffnung der Ausstellung angefragt.

(Der Antrag an den Kulturausschuss über 50 % der Kosten wurde vom Frauen-Plenum inzwischen zurückgezogen, da der Kulturausschuss hier nicht zuständig ist.)

KOSTENPLAN

lfd. Nr.	Art der Ausgaben	Euro
1	Hilfsmittel für die Demonstration am 10.03.2018 (Transparent, Ordnerinnenpinden)	62
2	Material für die Gestaltung der Exponate (Leinwände, Roll Up Banner, Foamboards, Kleinmaterial etc.)	372
3	Transport der Exponate zum und vom Technischen Rathaus	160
4	Druck der ehrenamtlich erstellten Info-Broschüre "Altersarmut ist weiblich" (200 Stück)	170
5	Druckkosten für Werbematerial (Einladungskarten, Flugblätter, Plakate, Layout erfolgt ehrenamtlich)	600
6	Herstellung eines Rentenrechners zur Sichtbarmachung der Rentenlücke (Vergrößerung des Modells von ver.di)	150
Gesamtausgaben:		1.514

FINANZIERUNGSPLAN

	Euro
Gesamtausgaben:	1.514
Eigenanteil:	-200
Leistungen Dritter:	0
Beantragte Zuwendung:	1.314

BANKVERBINDUNG

Kontoinhaberin: Petra Stanius
IBAN: DE1436010043C441794435
bei Postbank Essen

Mit dem Ende des Projektes/der Maßnahme, spätestens jedoch 3 Monate nach Abschluss, ist ein Projektabschluss-Bericht (s. Anlage) bei der Gleichstellungsstelle vorzulegen.

Für Ihre Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gleichstellungsstelle der Stadt Oberhausen zur Verfügung

Telefon: 825-2050

Telefax: 825-5030

Mail: gleichstellungsstelle@oberhausen.de

26.10.2017



Datum, Unterschrift des Projektträgers